

## **Klinische Kinder- und Jugendlichenpsychologie Bericht 2017**

Der Leiter der Fachgruppe Ralph Schliewenz engagiert und identifiziert sich in unterschiedlichen Funktionen mit dem Fokus auf die Zielsetzungen der Fachgruppe, der Sektion und des Gesamtverbands:

- als Beisitzer im Vorstand der Sektion „Klinische Psychologie“
- zunächst noch als Ersatzdelegierter (DK II/2016) und seit der Delegiertenkonferenz I/2017 als Delegierter der Sektion
- als Experte des BDP e.V. gegenüber den Medien
- als „Netzwerker“ in der Mailingliste der „DGPs-Interessengruppe KJPT“
- als Teil einer „Task force“ gemeinsam mit der LG MV (Fr. M. Chall), dem Referat Fachpolitik (Hr. F. Lang) und dem Präsidium des BDP (Fr. A. Schlipphak) bzgl. der angestrebten Reform des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (SGB VIII); demnächst Umsetzung eines Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes
- als Teilnehmer an Fachveranstaltungen, z.B. UNICEF-Tag im Rahmen des 35. DGKJP-Kongresses im März `17 in Ulm
- als Mandatsträger in Projekten zur Erarbeitung von S3-Leitlinien („Behandlung von Angststörungen bei Kindern und Jugendlichen“ sowie „Borderline-Störung“).

Die bisherigen Maßnahmen zur Steigerung der öffentlichen Aufmerksamkeit für Themen von Kindern und Jugendlichen aus psychologischer Perspektive werden fortgesetzt. Hierbei werden auch die sozialen Medien wie bspw. LinkedIn zur Vernetzung und Multiplikation genutzt.

Im laufenden Kalenderjahr 2018 sind zudem bereits Aktivitäten anlässlich des Berufsinformationskongresses der Sektion Studierende im BDP am 24. März in Hamm sowie des Landespsycholog\_innentages der Landesgruppe Bayern am 23. Juni in München geplant.

Bleiben Sie neugierig, informieren Sie sich und kontaktieren Sie mich gern! Engagierte Mitstreiter\_innen sind jederzeit herzlich willkommen.

Ihr Ralph Schliewenz